

„Spurensuche“ im Historisch-Technischen Museum Peenemünde

Angebot:

- Arbeitsteiliges Erkunden des Historisch-Technischen Museums durch eine Museumsrallye.

Adressat:

- Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (Klasse 7 bis 10).

Dauer:

- 2,5 bis 3 Stunden (inklusive Wegzeiten, Pausen und didaktischer Reserven).

Ziel:

- Die Schülerinnen und Schüler erkunden selbsttätig das Historisch-Technische Museum und lernen es als Dokumentationszentrum am authentischen Ort kennen.

Teilziele:

- Die Schülerinnen und Schüler lernen die Rakete als frühere Zukunftstechnik kennen und ihre Verwirklichung als Waffe.
(Sachkompetenz)
- Die Schülerinnen und Schüler begehen Ausstellung, Kraftwerk und Freigelände in Form einer Museumsrallye.
(Methodenkompetenz)
- Die Schülerinnen und Schüler arbeiten gemeinsam, akzeptieren Stärken und Schwächen des anderen.
(Sozialkompetenz)
- Die Schülerinnen und Schüler übernehmen für sich und andere Verantwortung.
(Selbstkompetenz)

Verlauf/ Zeitplanung:

- Einstieg: Allgemeine Einführung durch pädagogische Fachkraft. (15 min)
- Erarbeitung: Museumsrallye der Schülerinnen und Schüler in selbsttätiger Arbeitsweise in Einzel-, Partner- oder Kleingruppenarbeit. (60 min)
- Ergebnispräsentation und -sicherung: gemeinsame Auswertung mit abschließender auf Thesen basierter Diskussion. (45 min)

Material:

- „Spurensuche“ im Historisch-Technischen Museum Peenemünde
 - o Variante 1 – binnendifferenziert als Stufe 3 anwendbar (s. Ansichtsexemplar)
 - o Variante 2 – binnendifferenziert als Stufe 2 anwendbar
 - o Variante 3 – binnendifferenziert als Stufe 1 anwendbar

Spurensuche im Historisch-Technischen Museum Peenemünde

Variante 1

Station: „Raketenfieber“, in der Dauerausstellung, 1. Etage



Bild 1

Betrachte das Plakat (1924 entstanden)!



Beschreibe die Gestaltung!

Deute die Wirkungsabsicht!

Station: „Forschung für die Aufrüstung“

Benenne die Personen und schreibe auf, was sie machten!



Bild 2



Bild 3



Bild 4

<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
-------------	-------------	-------------

Überlege, warum sich das Militär für die Raketen-Technik interessierte!

Station: „Kopf-, Hand-, Zwangsarbeit“



Betrachte die Fotos im Ausstellungsraum!

*Erkläre, worin sich die Lebenswelten **deutlich** unterschieden!*

(Beachte: Arbeitszeit, Unterkunft, Verpflegung, Freizeitgestaltung.)



Bild 3



Bild 4

Station: „Massenproduktion im Stollen“



Beschreibe den Ausstellungsraum!

Was ist dort ausgestellt?



Bild 5

Wie wirkt der Raum auf dich?

Station: „Der Einschlag“



Bild 6



Beschreibe den Ausstellungsraum!

Wie wirkt der Raum auf dich?

Was zeigt der Raum?

Station: „In der Ausstellung im Kraftwerk“

Nummeriere den Vorgang der Stromerzeugung mithilfe der Animation!

Nr. ____: Die **4 Kessel** der Firma Babcock verbrannten die Steinkohle. Dabei wurde Dampf erzeugt.

Nr. ____: Die **Kranbahn** war für den Transport der Kohle im Kraftwerk zuständig.

Nr. ____: **Filteranlage:** Der Elektrofilter diente dazu, dem Rauch die Staubpartikel zu entziehen. Dadurch war der Rauch kaum zu erkennen.

Nr. ____: Im **Brecherhaus** wurde die Steinkohle mit Hilfe einer Brecherwalze zerkleinert. Außerdem wurde von dort aus der gesamte Lauf der Kohle im Kraftwerk gesteuert.

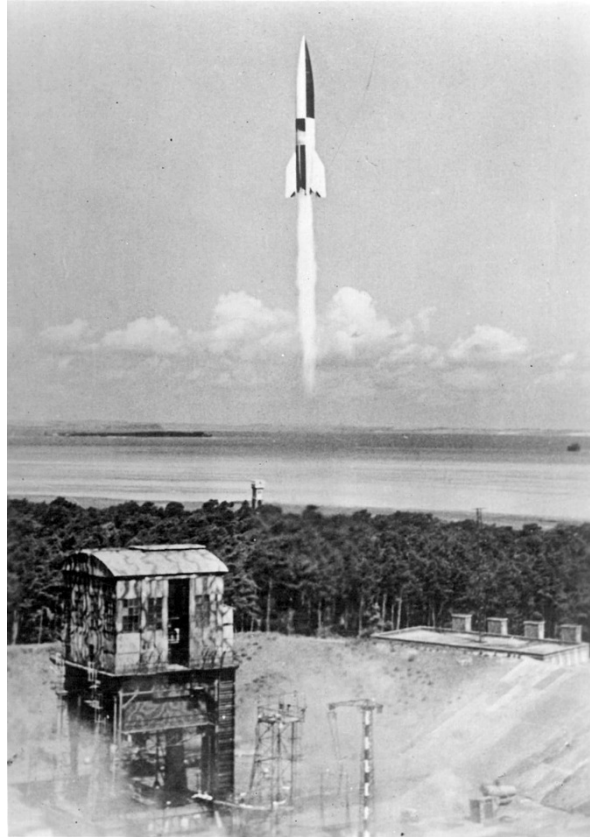
Nr. ____: Der in den Kesseln erzeugte Dampf wurde in die **Turbinen** geleitet und setzte aufgrund des hohen Drucks ein Laufrad in Bewegung. Durch die Drehung der Turbinenschaufeln entstand so genannte Bewegungsenergie. Im Generator wurde diese Bewegungsenergie in Strom umgewandelt.

Nr. ____: Mit dem **Schrägaufzug** wurde die Kohle durch ein Förderband in das obere Stockwerk des Kraftwerkes transportiert.

Station: „Am Modell der Rakete auf der Wiese“

Erstelle einen Steckbrief mit den wichtigsten Fakten zur Rakete A 4!

Die Rakete A4 (V2)



Bildnachweis „Spurensuche“:

Bild 1 - Deutsches Museum München, Archiv, Sign. 38713.

Bild 2 - HTM Peenemünde, Archiv, Nachlass Hahn APS0020

Bild 3 - HTM Peenemünde, Archiv, FE 858, Blatt 1, Bild 2.

Bild 4 - HTM Peenemünde, Archiv, HTM2016-07.

Bild 5 - HTM Peenemünde, Archiv, Nachlass Priewe 557/62.

Bild 6 - HTM Peenemünde, Archiv, FE 255 / B0261-43BSM.

Bilder 7, 8 - Fotos aus der Dauerausstellung, Peenemünde 2016. - HTM Peenemünde.

Bild 9 - HTM Peenemünde, Archiv, Nachlass Herrmann C-34.